



Kanu-Club Luzern
Alpenquai 35
6005 Luzern
www.kcl.ch
www.clubhausamsee.ch

Protokoll der 93. Generalversammlung

Verfasst am 28.04.2023

Datum, Dauer und Sitzungsort

Freitag, 28.04.2023, 19:30 bis 21.30 Uhr, Clubhaus Seeclub Luzern, Alpenquai 33, 6005 Luzern

Teilnehmer	Bemerkungen
Kurt Rösli, Präsident	Vorsitz
Claudio Merz, Ressort Finanzen	
Geri Schärli, Ressort Clubhaus	
Rita Blättler, Ressort Zeltplatz	
Barbara Meier, Ressort SKV	
Fabio Gretener, Ressort Sport Jugend	
Claudia Lätsch, Ressort Sport Erwachsene	
Alexandra Kaufmann, Ressort Kommunikation	Protokoll
Aktive und Junior*innen	

1. Begrüssung	Zuständigkeit
	Kurt Rösli
<p>Kurt Rösli eröffnet die 93. GV des Kanu-Club Luzern und heisst alle herzlich willkommen. Folgende Gäste werden begrüsst:</p> <ul style="list-style-type: none">• Andreas Eisenbart = Präsident Ruder-Club Reuss Luzern• Beat Mundhaas = Leiter Gebäude AG Seeclub Luzern• Sandra Fischer = Layouterin Neptunbote	

2. Wahl der Stimmezähler*innen	Zuständigkeit
	Kurt Rösli
<p>Die Stimmezähler*innen werden bestimmt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Christine Schweizer• Fred Le Grand• Kurt Staubli• Barbara Nussbaumer• Eugen Koller• Selim Rindlisbacher <p>Anzahl Stimmberechtigte= 90 Personen Das absolutes Mehr liegt bei 46 Personen</p>	

3. Genehmigung des Protokolls der GV 2022	Zuständigkeit
	Kurt Rösli
Die Veröffentlichung des Protokolls auf www.kcl.ch wurde mit der Einladung zur Generalversammlung kommuniziert.	
Abstimmung	
Das Protokoll der Generalversammlung 2022 wird einstimmig genehmigt.	

4. Aufnahme und Austritte von Mitgliedern	Zuständigkeit																																	
	Kurt Rösli																																	
Die Mitglieder mutationen seit der letzten GV werden präsentiert Kurt bedankt sich bei den Personen, die alle neuen Mitglieder einführen Leider auch Todesfall von einem Clubmitglied																																		
<u>Eintritte: 30</u>																																		
<table border="1"> <tr><td>Roger Brast</td><td>Sabine Kanus</td><td>Marlene Thürig</td></tr> <tr><td>Dorothee Braun</td><td>Jonas Kronenberg</td><td>Thomas Triesschijn</td></tr> <tr><td>Louis Brem</td><td>Thomas Lack</td><td>Davide Triscari</td></tr> <tr><td>Selina Burch</td><td>Bimo Liu</td><td>Dagmar Tschöp</td></tr> <tr><td>Lawrence Connell</td><td>Vera Märk</td><td>Lea von Andrian</td></tr> <tr><td>Lukas Doll</td><td>Nico Müller</td><td>Tanja Witt</td></tr> <tr><td>Sibel Dugan</td><td>Martin Nideroest</td><td>Peter Wyss</td></tr> <tr><td>Giovanni Fiorillo</td><td>Stefanie Sapienza</td><td>Rene Zurfluh</td></tr> <tr><td>Christoph Görlach</td><td>Godi Stämpfli</td><td></td></tr> <tr><td>Andrea Huber</td><td>Tom Steinmann</td><td></td></tr> <tr><td>Sandro Jäger</td><td>Anja Steinmann</td><td></td></tr> </table>	Roger Brast	Sabine Kanus	Marlene Thürig	Dorothee Braun	Jonas Kronenberg	Thomas Triesschijn	Louis Brem	Thomas Lack	Davide Triscari	Selina Burch	Bimo Liu	Dagmar Tschöp	Lawrence Connell	Vera Märk	Lea von Andrian	Lukas Doll	Nico Müller	Tanja Witt	Sibel Dugan	Martin Nideroest	Peter Wyss	Giovanni Fiorillo	Stefanie Sapienza	Rene Zurfluh	Christoph Görlach	Godi Stämpfli		Andrea Huber	Tom Steinmann		Sandro Jäger	Anja Steinmann		
Roger Brast	Sabine Kanus	Marlene Thürig																																
Dorothee Braun	Jonas Kronenberg	Thomas Triesschijn																																
Louis Brem	Thomas Lack	Davide Triscari																																
Selina Burch	Bimo Liu	Dagmar Tschöp																																
Lawrence Connell	Vera Märk	Lea von Andrian																																
Lukas Doll	Nico Müller	Tanja Witt																																
Sibel Dugan	Martin Nideroest	Peter Wyss																																
Giovanni Fiorillo	Stefanie Sapienza	Rene Zurfluh																																
Christoph Görlach	Godi Stämpfli																																	
Andrea Huber	Tom Steinmann																																	
Sandro Jäger	Anja Steinmann																																	
<u>Austritte: 32</u>																																		
<table border="1"> <tr><td>Kris Allum</td><td>Irene Reinhard</td><td>Matthias Zimmermann</td></tr> <tr><td>Lukas Bod</td><td>Mauritius Bollier</td><td>Selma Wicki</td></tr> <tr><td>Nathaniel Bod</td><td>Peter Schaad</td><td>Balasz Csakvari</td></tr> <tr><td>Denise Bod</td><td>Dominik Straumann</td><td>Oliver Allum</td></tr> <tr><td>Robert Bod</td><td>Reto Schnurrenberger</td><td>Alice Allum</td></tr> <tr><td>Boecia Dias</td><td>Miranda Dietrich-Salzgeber</td><td>Sandra Allum</td></tr> <tr><td>Lenno Dias</td><td>Douglas Chapman</td><td>Lawrence Connell</td></tr> <tr><td>Philip Hasler</td><td>Leana Fischer</td><td>Dagmar Tschöp</td></tr> <tr><td>Olivier Heller</td><td>Maurice Schlumpf</td><td>Nico Müller</td></tr> <tr><td>Benjamin Kast</td><td>Mathias Stadelmann</td><td>Stefanie Sapienza</td></tr> <tr><td>Jonah Müller</td><td>Nenad Milos</td><td></td></tr> </table>	Kris Allum	Irene Reinhard	Matthias Zimmermann	Lukas Bod	Mauritius Bollier	Selma Wicki	Nathaniel Bod	Peter Schaad	Balasz Csakvari	Denise Bod	Dominik Straumann	Oliver Allum	Robert Bod	Reto Schnurrenberger	Alice Allum	Boecia Dias	Miranda Dietrich-Salzgeber	Sandra Allum	Lenno Dias	Douglas Chapman	Lawrence Connell	Philip Hasler	Leana Fischer	Dagmar Tschöp	Olivier Heller	Maurice Schlumpf	Nico Müller	Benjamin Kast	Mathias Stadelmann	Stefanie Sapienza	Jonah Müller	Nenad Milos		
Kris Allum	Irene Reinhard	Matthias Zimmermann																																
Lukas Bod	Mauritius Bollier	Selma Wicki																																
Nathaniel Bod	Peter Schaad	Balasz Csakvari																																
Denise Bod	Dominik Straumann	Oliver Allum																																
Robert Bod	Reto Schnurrenberger	Alice Allum																																
Boecia Dias	Miranda Dietrich-Salzgeber	Sandra Allum																																
Lenno Dias	Douglas Chapman	Lawrence Connell																																
Philip Hasler	Leana Fischer	Dagmar Tschöp																																
Olivier Heller	Maurice Schlumpf	Nico Müller																																
Benjamin Kast	Mathias Stadelmann	Stefanie Sapienza																																
Jonah Müller	Nenad Milos																																	
Austritt aufgrund Todesfall: Patrik Steiner. Der KCL gedenkt dem Verstorbenen mit einer Schweigeminute.																																		

Abstimmung
Die Neumitglieder werden zur Kenntnis genommen. Es gibt keine Einwände.

5. Jahresbericht 2022	Zuständigkeit
	Kurt Rössli
Die Jahresberichte aller Ressorts wurden im Neptunbote 01/2023 veröffentlicht, darum wird auf eine Verlesung verzichtet.	
Abstimmung	
Es gibt keine weiteren Anmerkungen oder Fragen zu den Jahresberichten, sodass diese einstimmig angenommen werden.	

6. Jahresrechnung 2022	Zuständigkeit
	Claudio Merz
Geschätzte Mitglieder Ich freue mich, euch am heutigen Abend ein letztes Mal die Jahresrechnung präsentieren zu dürfen. Es freut mich, dass sich unsere finanzielle Lage weiterhin sehr stabil entwickelt. Die detaillierten Unterlagen wurden wiederum auf www.kcl.ch publiziert. Ich präsentierten hier wiederum nur den Zusammenzug der Bilanz- und Erfolgsrechnung und gehe auf die wichtigsten Zahlen sowie Abweichungen ein.	
<u>Erfolgsrechnung per 31.12.2022</u>	
<u>Ertrag</u>	
Die Ein- und Austritte der Mitglieder hielten sich im Jahr 2022 in etwa die Waage. Die Mitgliederbeiträge waren daher stabil bzw. leicht über den Erwartungen. Bei den übrigen Erträgen fallen weiterhin die Kurserträge auf, welche mit CHF 10'800.00 einen wesentlichen Beitrag an die Clubeinnahmen beisteuern. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Kursleiterinnen und Kursleiter (Applaus für die Kursleiterinnen und Kursleiter). Die Erträge aus Vermietung von Clubmaterial waren infolge Wegfalles der Kanuwelt Buochs sowie rückläufiger Saisonmieten tiefer ausgefallen als erwartet. Überraschenderweise gingen auch die Clubhausvermietungen im letzten Jahr zurück. Alles in allem bewegten sich die übrigen Erträge jedoch erwartungsgemäss. Bei den Werbeerträgen konnten insbesondere durch Kudi's Bemühungen Mehrerträge durch Inserate im Neptunbote verzeichnet werden. Der Neptunbote ist jedoch zumindest aus finanzieller Sicht ein Kostentreiber. Den Erträgen aus Merchandising- und Verkaufsartikel müssen die Einstandskosten gegenübergestellt werden. Wir verzichten einfachheitshalber auf eine Lagerbuchhaltung, verkaufen diese Artikel jedoch mit einer bescheidenen Marge. Auch die Subventionen und Spenden haben sich aus meiner Sicht erfreulich entwickelt. Und auch hier wiederum insbesondere aufgrund Kudi's Bemühungen (Applaus für Kudi für seinen unermüdlichen Einsatz). Die Spenden für das Bauprojekt beliefen sich auf rund CHF 127'600.00. Bei den übrigen Erträgen viel insbesondere die Sportlerehrung ins Gewicht. Dank der steigenden Zinsen lag im letzten Jahr auch ein kleiner Finanzertrag drin. Dieser dürfte im 2023 wesentlich höher ausfallen.	
<u>Aufwand</u>	
Auch die Kostenstruktur bewegte sich sehr stabil. Die Kosten der einzelnen Sparten sind in der Regel tiefer ausgefallen als budgetiert. Innerhalb der Unterkoten gab es jedoch Abweichungen.	

Bezüglich Bauprojekt sind im letzten Jahr im Zusammenhang mit dem neuen Baurechtsvertrag Notariatskosten und Gebühren angefallen. Auch im letzten Jahr konnten Rückstellungen im Umfang von CHF 171'441.63 für das Bauprojekt gebildet werden, was sehr erfreulich ist.

Unter dem diversen Aufwand fällt insbesondere die hälftige Auszahlung der Sportlerehrung ins Gewicht. Ebenso sind Rückerstattungen und Geschenke verbucht. Zudem haben wir eine unauffindbare Differenz in der Rechnungsstellung im Umfang von CHF 220.00 verbucht. Der zeitliche Aufwand für die Fehlerevaluation wäre unverhältnismässig gewesen. Ich möchte dies jedoch erwähnt haben. Schlussendlich resultiert ein erfreulicher Gewinn von CHF 21'248.93.

Bilanz per 31.12.2022

Abgesehen vom Grundstück in Kehrsiten sind unsere mobilen sowie immobilien Sachanlagen auf CHF 1.00 abgeschrieben. Der Fonds für die Jugendsportförderung ist weiter angestiegen, und zwar auf CHF 25'985.10. Wie bereits erwähnt konnten wir für das Bauprojekt Clubhaus Rückstellungen von insgesamt CHF 171'441.63 bilden. Hier nochmals zusammengefasst: CHF 27'441.63 aus Spenden, CHF 100'000.00 aus der Teilauszahlung der Spendenzusage der Stadt Luzern und CHF 44'000.00 aus der Beitragserhöhung. Nach Verbuchung des Gewinns steigt unser Vereinsvermögen auf CHF 363'733.79.

6. Jahresrechnung 2022: Erfolgsrechnung

Nummer	Beschreibung	01.01.2022 - 31.12.2022	Budget	± (%)	01.01.2021 - 31.12.2021	± (%)
ERTRAG						
3	Ertrag	283'991.18	132'500.00	114.3%	156'585.00	81.4%
31	Mitgliederbeiträge	114'077.30	106'000.00	7.6%	112'531.15	1.4%
32	Übrige Erträge aus Dienstleistungen	23'621.45	24'000.00	-1.6%	22'420.70	5.4%
33	Werbeerträge	4'833.00	2'500.00	93.3%	4'365.00	10.7%
34	Subventionen und Spenden	134'431.13			13'154.35	922.0%
35	Übrige Erträge	7'028.30			4'113.80	70.8%
AUFWAND						
4	Aufwand	262'742.25	174'250.00	50.8%	128'121.44	105.1%
41	Administration	4'876.93	7'500.00	-35.0%	6'209.62	-21.5%
42	Sport	24'252.32	31'500.00	-23.0%	24'429.66	-0.7%
43	Werbeaufwand	7'578.65	9'300.00	-18.5%	9'038.75	-16.2%
44	Fahrzeug- und Transportaufwand	5'792.55	9'500.00	-39.0%	7'825.34	-26.0%
45	Clubareal	16'563.70	19'100.00	-13.3%	15'570.50	6.4%
46	Zeitplatz	3'276.75	3'250.00	0.8%	482.90	578.6%
47	Projekt Zukunft Clubhaus	178'944.88	76'000.00	135.5%	53'922.60	231.9%
48	Versicherungen	3'892.10	4'000.00	-2.7%	4'090.75	-4.9%
49	Veranstaltungen/Anlässe	3'257.05	6'000.00	-45.7%	585.55	456.2%
50	Diverser Aufwand	6'793.75	3'600.00	88.7%	3'534.90	92.2%
51	Abschreibungen	6'250.97	2'500.00	150.0%	1'291.51	384.0%
52	Finanzaufwand	85.65			47.76	79.3%
53	Steuern	1'176.95	2'000.00	-41.2%	1'091.60	7.8%
	Gewinn / Verlust	21'248.93	-41'750.00	-150.9%	28'463.56	-25.3%



11

7. Revisorenbericht

Zuständigkeit

Andreas Klausung

Andreas Klausung präsentiert den Revisorenbericht:

Geschätzte Mitglieder

Birte Lattermann und Andreas Klausning haben als gewählte Revisorinnen die per 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung des Kanu-Club Luzern auftragsgemäss geprüft. Wir stellen fest:

- Die Schlussbilanz des Vorjahres und die Anfangsbilanz des zu revidierenden Jahres stimmen überein.
- Die Aktiven und Passiven sind ausgewiesen. Die Buchhaltung stimmt mit den Belegen überein.
- Die Buchungen und die Belege wurden stichprobenartig geprüft. Es wurden keine Unregelmässigkeiten festgestellt.
- Die Buchhaltung ist sauber und ordnungsgemäss geführt.

Die Rechnung schliesst mit einem Ertrag von CHF 283'991.18 und einem Aufwand von CHF 262'742.25. Folglich resultiert ein Gewinn von CHF 21'248.93.

Das Vereinsvermögen beläuft sich per 31. Dezember 2022 auf CHF 342'484.86. Nach Verbuchung des Gewinns beläuft sich das Vereinsvermögen auf CHF 363'733.79.

Aufgrund der durchgeführten Prüfungsarbeiten beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Dem gesamten Vorstand danken wir für das grosse Engagement und für ihre Arbeit zum Wohle unseres Vereins.

Luzern, 27. März 2023

Birte Lattermann

Andreas Klausning

Der Vorstand dankt den Revisor*innen herzlich.

8. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes	Zuständigkeit
	Andreas Klausning
Aufgrund der Ergebnisse der Prüfung beantragt Andreas Klausning die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen. Er dankt dem Kassier und dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit und empfiehlt der Versammlung, diese zu entlasten.	
Abstimmung	
Die Jahresrechnung 2022 wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand und dem Kassier wird einstimmig die Décharge erteilt.	

9. Genehmigung Budget 2023	Zuständigkeit
	Claudio Merz

9. Budget 2023



Nummer	Beschreibung	01.01.2023 - 31.12.2023	01.01.2022 - 31.12.2022	± (%)
ERTRAG				
3	Ertrag	129'800.00	132'500.00	-2.0%
31	Mitgliederbeiträge	105'000.00	106'000.00	-0.9%
32	Übrige Erträge aus Dienstleistungen	21'800.00	24'000.00	-9.2%
33	Werbeerträge	3'000.00	2'500.00	20.0%
AUFWAND				
4	Aufwand	223'900.00	174'250.00	28.5%
41	Administration	7'300.00	7'500.00	-2.7%
42	Sport	27'600.00	31'500.00	-12.4%
43	Werbeaufwand	8'700.00	9'300.00	-6.5%
44	Fahrzeug- und Transportaufwand	9'500.00	9'500.00	0.0%
45	Clubareal	19'000.00	19'100.00	-0.5%
46	Zeltplatz	3'200.00	3'250.00	-1.5%
47	Projekt Zukunft Clubhaus	122'000.00	76'000.00	60.5%
48	Versicherungen	4'000.00	4'000.00	0.0%
49	Veranstaltungen/Anlässe	7'500.00	6'000.00	25.0%
50	Diverser Aufwand	3'500.00	3'600.00	-2.8%
51	Abschreibungen	10'000.00	2'500.00	300.0%
52	Finanzaufwand	100.00		
53	Steuern	1'500.00	2'000.00	-25.0%
Gewinn / Verlust		-94'100.00	-41'750.00	125.4%

14

Abstimmung

Das Budget 2023 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

10. Wahlen der Revisoren / Vorstand

Zuständigkeit

Claudio Merz

Wahl Revisor*innen

Andreas Klausung stellt sich als 1. Revisor zur Verfügung. Birte Lattermann kann sich aufgrund der statutarischen Begrenzung nicht erneut zur Verfügung stellen, darum stellt sie sich als Ersatzrevisorin zur Verfügung.

Neu gemeldet hat sich Joachim Dluhosch, vielen Dank!

Wahl bzw. Wiederwahl Revisorinnen

- | | |
|---------------------|------------------|
| 1. Revisorin: | Andreas Klausung |
| 2. Revisor: | Joachim Dluhosch |
| 3. Ersatzrevisorin: | Birte Lattermann |

Abstimmung

Die Revisor*innen bzw. Ersatzrevisorin werden einstimmig gewählt.

Kurt Rössli

Wiederwahl Vorstand

- | | |
|---|--------------------|
| Ressort Präsidium: | Kurt Rössli |
| Ressort Kommunikation / Stv. Präsidentin: | Alexandra Kaufmann |
| Ressort Zeltplatz: | Rita Blättler |
| Ressort Finanzen/Sekretariat: | <i>vakant</i> |

Ressort Clubhaus:	Gerri Schärli
Ressort Sport Erwachsene:	Claudia Lätsch
Ressort Sport Jugend:	Fabio Gretener
Der Vorstand ist weiterhin auf der Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied Ressort Finanzen.	
Abstimmung	
Die Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Der Präsident wurde ebenfalls einstimmig wiedergewählt.	

11. Anträge Mitglieder	Zuständigkeit
	Hans Hochstrasser
<p>Antrag: KCL Richtung Netto Null</p> <p>Die Arbeitsgruppe "KCL Richtung Netto Null" bestehend aus Hans Hochstrasser, Christian Kipfer, Dani Salzmann, Dorothee Braun, Gabi Llopart und Steffen Harling stellt den KCL-Mitgliedern 4 Anträge zur Abstimmung vor. Wie die Klimabilanz des KCL berechnet wurde und ausschaut ist hier zu entnehmen: https://www.kcl.ch/dabeisein-mitmachen/kcl-richtung-netto-null/</p> <p>Konkret handelt es sich um folgende Anträge:</p> <p>Teil Antrag 1 Reduktion CO2 bei Mobilität/Verstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der KCL schafft ein klappbares E-Bike für das effiziente und ökologische Verstellen an und beschliesst dafür ein Budget von Fr. 3'500.-. • Der KCL vergütet Shuttledienste mit ¼ Frondienst, wenn eine Person nicht auf dem Fluss mitfährt und während des Trainings das Fahrzeug an die Ausstiegsstelle verstellt. • Der KCL empfiehlt, Touren und Trainings möglichst klimafreundlich zu organisieren. Insbesondere soll das Verstellen von Fahrzeugen z.B. durch Nutzung des E-Bikes, eines Shuttledienstes, des ÖV oder joggend und nicht durch ein zusätzliches Auto erfolgen. <p>Teil Antrag 2 Reduktion CO2 bei Material</p> <p>Der KCL stellt ab sofort auch die Paddelausrüstung ausserhalb der offenen Ausleihe für alle geleiteten KCL-Touren und -Trainings und privaten Ausflügen in Begleitung von KCL-Leiter*innen gratis zur Verfügung. Dabei ist das im Anhang enthaltene «KCL-Reglement zur Ausleihe von Paddelausrüstung durch Leiter*innen» zu befolgen.</p>	

Teilantrag 3 Kompensation

- Der KCL kompensiert ab dem Geschäftsjahr 2023 die CO₂-Emissionen, die direkt aus den Clubaktivitäten entstehen und (noch) nicht reduziert werden können, durch die Unterstützung von hochwertigen, durch die Klimakommission bestimmten Klimaprojekten, zu einem Ansatz von Fr. 90.-/t CO₂e.

Berechnung Kompensation

- Die CO₂-Emissionen aller an den KCL-Anlässen direkt involvierten Fahrzeuge werden mit 5 Rappen pro mit dem Clubbus zurückgelegten Kilometer kompensiert. Finanziert wird dies durch die Erhöhung des km-Ansatzes des Busses auf 75 Rp.. Die Fahrtenpauschalen werden entsprechend angepasst, sowie ein Beitrag aus dem KCL-Budget geleistet für die vom KCL finanzierten Fahrten (Jugend).
- Die CO₂-Emissionen durch stationären Energieverbrauch werden durch die Klimakommission auf der Basis der Energierechnungen ermittelt und mit Fr. 90.-/t CO₂e kompensiert. Finanziert wird dies über das KCL-Budget. (Die voraussichtlichen Beträge per Geschäftsjahr 2023 stehen in der Begründung im Anhang.)

Teilantrag 4 Positionspapier und Klimakommission

Der KCL verabschiedet das im Anhang enthaltene «Positionspapier 2023 KCL Richtung Netto Null» als verbindlich.

Er setzt eine Klimakommission mit den nachfolgenden Mitgliedern ein, mit dem Auftrag das Positionspapier umzusetzen:

- Hans Hochstrasser
- Christian Kipfer
- Dorothee Braun
- ggf. zusätzliche Mitglieder, die sich an der GV melden.
- Dani Salzmann
- Gabi Llopart
- Fabian Feichter

25

Diskussionen/Fragen von den Mitgliedern

Zum Antrag 1:

Frage: 3'500.- CHF ist ziemlich viel für das Elektrovelo und in diesem steckt ebenfalls viel graue Energie. Was sagt die Gruppe dazu?

Antwort: Das ist eine Möglichkeit zum Reduzieren, die Gruppe ist jedoch offen für andere Massnahmen. Man könnte die Graue Energie mit der Anschaffung von einem secondhand-Faltrad abdecken.

Frage: Bei kleiner Anzahl Teilnehmenden bei Trainings können auch PWs genutzt werden anstatt des Club-Bus

Antwort: Die Gruppe hat die Statistik von Anzahl Teilnehmenden an den Trainings analysiert und festgestellt, dass das nur wenige Fahrten mit einem PW hätten durchgeführt werden können.

Zum Antrag 2:

Frage: Miet-Material sollte möglichst oft auf dem Fluss sein und darum auch ohne Leitungspersonen privat genutzt werden können, sowie bei anderen Clubs. Ist das hier nicht auch möglich?

Antwort: Material-Verantwortliche haben Angst davor wegen Unterhalt, kaputtem Material flicken etc. Die Massnahme ist schon mal ein Schritt in die richtige Richtung und evtl. kann man noch mehr daraus machen.

Zum Antrag 3:

Statement: Bei CO2-Kompensationen ist es sehr schwierig, dass die Gelder am richtigen Ort eingesetzt Evtl. ist dies ein Schritt zu weit, da die Evaluation von guten Projekten sehr schwierig ist.

Zum Stimmzettel allgemein:

Statement: Es ist verwirrend, weil im Positionspapier steht, dass der Brutto-CO2 Ausstoss vollständig kompensiert werden muss und falls der Teilantrag 3 zur Kompensation abgelehnt wird, das nicht gewährleistet werden kann.

Antwort: Falls der Teilantrag 3 abgelehnt wird und der Rest angenommen, haben wir ein Problem. Denn so stimmt das Positionspapier nicht mehr. Wäre dies so, müsste ein neues Positionspapier erstellt werden und wieder zur Abstimmung kommen.

Abstimmung

81 Mitglieder haben schriftlich abgestimmt.

Teilantrag 1: angenommen mit 70 Ja / 9 Nein / 2 Enthaltungen

Teilantrag 2: angenommen mit 68 Ja / 11 Nein / 2 Enthaltungen

Teilantrag 3: angenommen mit 53 Ja / 24 Nein / 4 Enthaltungen

Teilantrag 4: angenommen mit 64 Ja / 13 Nein / 4 Enthaltungen

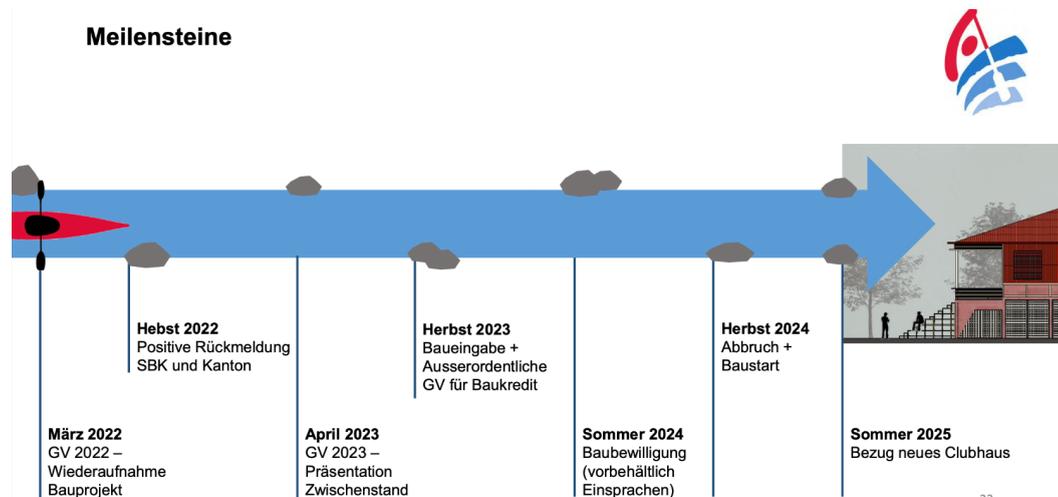
12. Information Fachgruppe Neubau Clubhaus

Zuständigkeit

Andreas Keller, Kurt Röösl, Claudio Merz

Die Fachgruppe Neubau Clubhaus informiert über den Stand der Planung: (Andras)

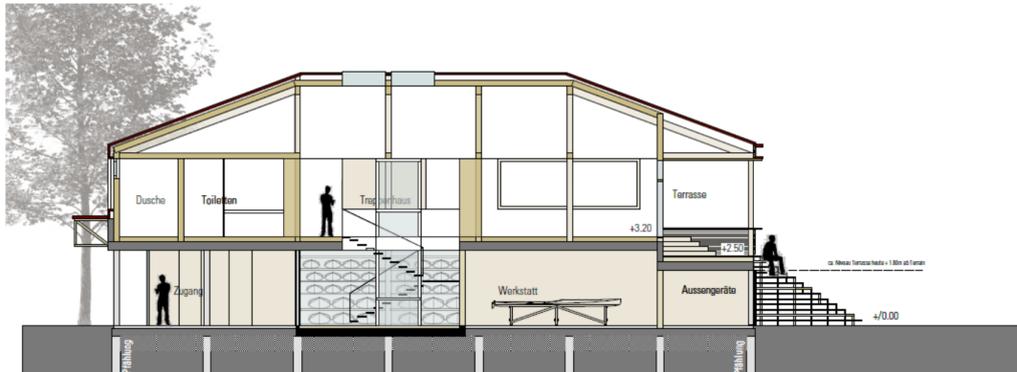
Meilensteine



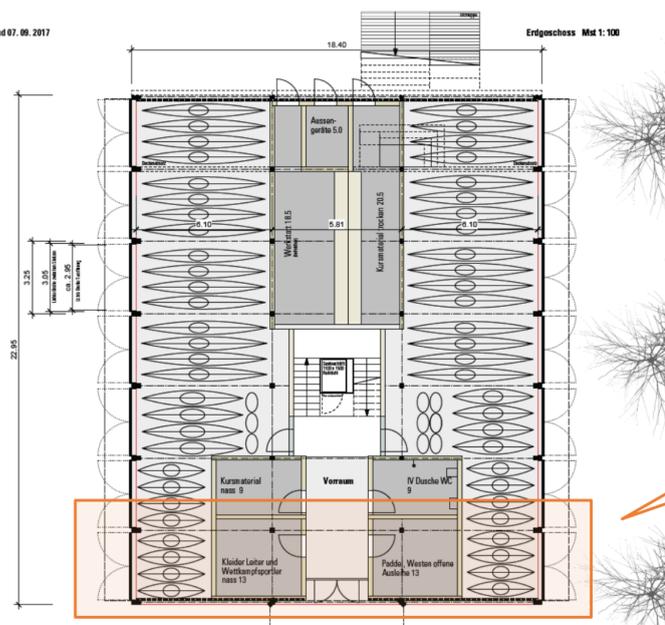
23

Das Projekt

- Aktuelle Architekturpläne - Stand 2017
- Club-Nutzung verifiziert und verfeinert mit Leiter, Leistungssport und Vorstand
- Nutzungskonzept definiert durch Adhoc-Arbeitsgruppe und Vorstand
- Verfeinerung und Baueingabe durch Fachgruppe Neubau und Architekt Roger Kraushaar
- Beizug von Fachplanern (Bauingenieur / HLKS / Holzbau / ...)



Neubau Kanusclub Luzern Vorprojekt 2017 / Stand 07. 09. 2017
Stäger & Kraushaar Architekten Muggen

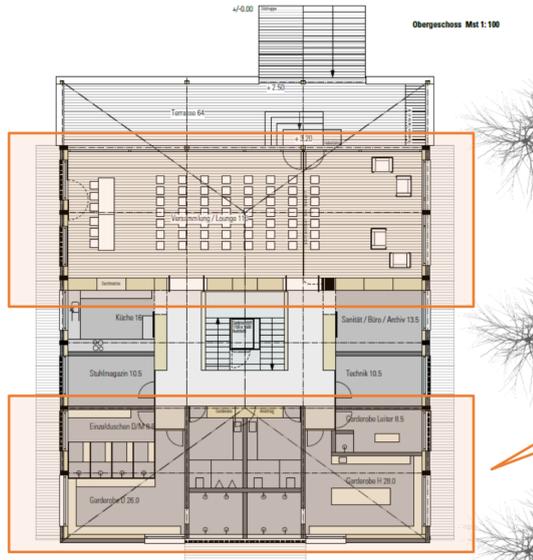


Optimierungsmöglichkeiten für Trocknung an Aussenluft werden geprüft.

25



Raumprogramm:
Grosser Saal mit mobiler
Trennwand wurde geprüft
und bestätigt



Optimierungsmöglichkeiten
Anzahl / Aufteilung
Duschen werden geprüft

26

Grundrissfläche: 18 x 22m

Entspricht ca. 4 Stück
Einfamilienhäuser



Die Baukosten



Kommuniziert an GV 2017: Baukosten inkl. MwSt. = CHF 2.1 Mio. +/-15%

- Kostenbasis ist Kostenschätzung nach EKG vom 15.04.2019 über CHF 2.38 Mio. minus diverse Optimierungen

Realspenden

Kostenbasis aktuell: Baukosten inkl. MwSt. = CHF 2.85 Mio. +/-15%

- Kostenschätzung nach EKG vom 15.04.2019 über CHF 2.38 Mio.
- Teuerung gem. Schweizerischer Baupreisindex = 12.9%
- PV-Anlage (Preisreglement 2022): +CHF 1.0 Mio.
- Optimierung

Eigenleistungen

Teuerungsrückgang

Verhandlungserfolge

Nicht eingerechnet sind: Altlastensanierung, Wasserleitungsverschiebung ausserhalb Grundstück, Provisorien, Zuschläge für Winterbaumassnahmen, Aufwendungen für Kommunikation und Spendensammlung, Lüftungsanlage in Versammlungsraum, Hebebühne bei Terrasse

28

Die Fachgruppe Neubau Clubhaus ist guten Mutes für die Realisierung des Neubaus.

Finanzierungsstand neues Clubhaus: (Kurt)

Die Finanzierungsgruppe besteht aus folgenden Personen:
Michiel Aaldijk, Sonja Döbeli, Tanja Witt, Kurt Rösli

Die Mitglieder des KCL wurden über den aktuellen Finanzierungsstand des neuen Clubhaus informiert:

14.



Information Fachgruppe Neubau Clubhaus Finanzierung

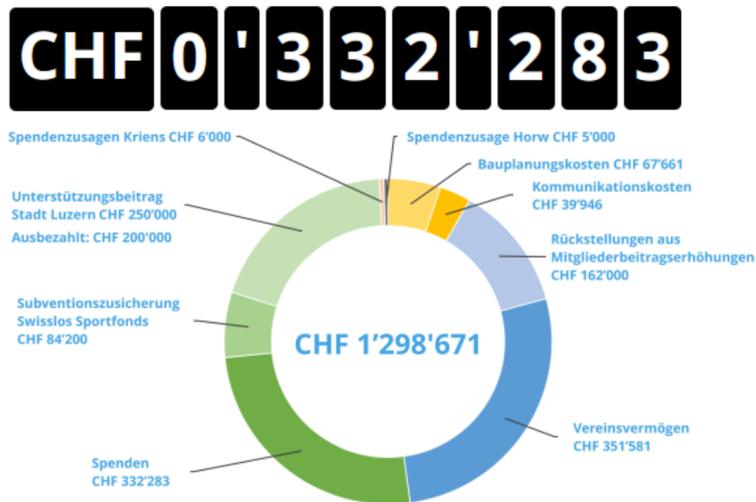


Einflussfaktoren:

- Stabile Mitgliederentwicklung
- Weiterer Spendenverlauf
- Zinsentwicklung - Amortisationspotenzial sinkt
- Preisentwicklung
- Effektive Baukosten (Rabatte, Ausführungsspenden, ausführende Firmen)
- Forderungen KCL-Funktionäre z.B. höhere Entschädigung
- Zusätzliche Einnahmequellen z.B. Clubhausvermietungen
- Effort jedes einzelnen Mitgliedes z.B. Leistungen bei Crowdfunding, eigene Aktionen im Namen des KCLs

Die Darstellung der Information wird im Mai 2023 in Absprache mit Claudio Merz, Thomas Grossheutschi und der Finanzierungsgruppe angepasst.

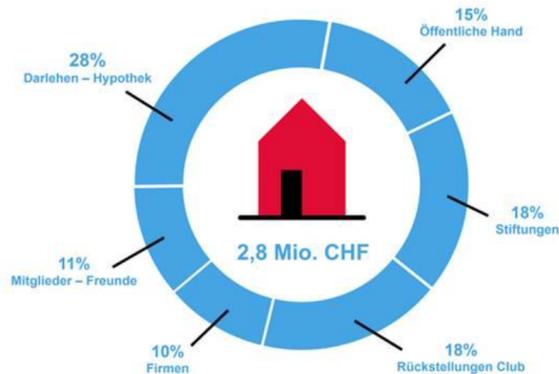
Der Finanzierungsfortschritt soll in Bezug auf das Finanzierungsziel transparenter sein.



Finanzierung.

Vor 90 Jahren zählte der Kanuclub Luzern elf Wassersportler. Heute sind es 360. Unser Clubhaus besteht derzeit aus zwei Holzbaracken, die im letzten Jahrhundert als Baubaracken beim Autobahnbau dienten. Sie weisen erheblichen

Erneuerungsbedarf auf. Ein Umbau brächte nur geringen Zusatznutzen. Ein funktionaler, zweckmässiger und barrierefreier Neubau dagegen sichert die Zukunft des Vereins auf Jahre hinaus. So sieht die Finanzierung aus:



Finanzielle Situation bezüglich Neubauprojekt (Claudio)

Als Kassier des Kanu-Clubs hatte ich mich insbesondere dem laufenden Clubbetrieb verschrieben und mich so weit wie möglich aus dem Neubauprojekt rausgehalten. Ich möchte an dieser Stelle jedoch Transparenz schaffen und informieren, wie eine Beitragsstruktur aufgrund der aktuellen finanziellen Ausgangslage aussehen könnte. Unter der bisherigen Kostenannahme von 2.1 Mio. sah unsere finanzielle Lage sehr gut aus. Mit der neuen Kostenannahme von 2.85 Mio. sieht es offen gesagt nicht mehr so rosig aus. Dennoch glaube ich, dass es möglich ist, das Neubauprojekt zu stemmen. Zumindest glaube ich, dass es immer einen Weg gibt.

Aktuell läuft alles gegen uns: Die Hypothekarzinsen steigen, die Baukosten steigen bzw. die Kosten steigen generell, die Mitgliederzahlen stagnieren, der Baurechtszins wurde erhöht, das Baurecht verkürzt sich mit

jedem Jahr und da keine Heimfallentschädigung vereinbart werden konnte, muss das gesamte Clubhaus nach Ablauf des Baurechts amortisiert sein.

Nachfolgend einige Rechenbeispiele.

Schlussendlich müssen wir einen Weg finden, der eine sehr grosse Mehrheit der Mitglieder zufrieden stellt. Denn eine Mitgliederfluktuation würden wir nicht verkraften. Dies kann beispielsweise mit einer schriftlichen Abstimmung geschehen.

Ohne Beitragserhöhung: Eigenmittel von 860'000 Franken müssten erbracht werden

Falls wir es nicht schaffen mit Spendenleistungen, wäre aber Beitragserhöhung unumgebar. Aufruf: Ist das Clubhaus von allen Mitgliedern, alle können Spenden und Unterstützung leisten.

Muss dann aber nicht heissen, dass Beiträge erhöht werden, Mitglieder müssen alle dahinter stehen.

Beispielrechnung verschiedener Szenarien:

Aktueller Stand:

Kalkulatorische Kosten aktuell

Erstellungskosten	CHF 2'850'000.00
Eigenmittel	CHF 1'140'000.00
Hypothek	CHF 1'710'000.00
Hypozins 5%	CHF 85'500.00
Mehrkosten Unterhalt (Schätzung)	CHF 10'000.00
Amo (42 Jahre)	CHF 40'714.29
Total Kosten	CHF 136'214.29

Worst-Case-Szenario (Spendenstopp)

Kalkulatorische Kosten	CHF 136'214.29
Aktueller Gewinn	CHF 72'000.00
Fehlender Gewinn	CHF 64'214.29
Anzahl Mitglieder	309
Beitragserhöhung pro Mitglied	CHF 207.81
Jährliches Sparpotenzial bei 3% eff. Zins	CHF 34'200.00
Jährliche Amortisation	CHF 40'714.29
Total	CHF 74'914.29
Dauer bis zur Beitragssenkung in Jahren (Annäherung)	11.48

Gewinn 2018	CHF 99'000.00
Gewinn 2019	CHF 90'000.00
Gewinn 2020	CHF 76'000.00
Gewinn 2021	CHF 72'000.00
Gewinn 2022	CHF 72'000.00

Kalkulatorische Kosten max. finanzierbare Hypothek

Erstellungskosten	CHF 2'850'000.00
Eigenmittel	CHF 2'000'000.00
Hypothek	CHF 850'000.00
Hypozins 5%	CHF 42'500.00
Mehrkosten Unterhalt (Schätzung)	CHF 10'000.00
Amo (42 Jahre)	CHF 20'238.10
Total Kosten	CHF 72'738.10

Fehlende Eigenmittel CHF 860'000.00

Szenario:

Beispiel: Spendenleistung 200'000.00
Einsparungen oder Mehreinnahmen CHF 10'000.00

Erstellungskosten	CHF 2'850'000.00
Eigenmittel	CHF 1'340'000.00
Hypothek	CHF 1'510'000.00
Hypoziens 5%	CHF 75'500.00
Mehrkosten Unterhalt (Schätzung)	CHF 10'000.00
Amo (42 Jahre)	CHF 35'952.38

Total Kosten CHF 121'452.38

Fehlende Eigenmittel CHF 530'000.00

Kalkulatorische Kosten	CHF 121'452.38
Gewinn +10'000.00	CHF 82'000.00
Fehlender Gewinn	CHF 39'452.38
Anzahl Mitglieder	309

Beitragserhöhung pro Mitglied CHF 127.68

Jährliches Sparpotenzial bei 3% eff. Zins	CHF 30'200.00
Jährliche Amortisation	CHF 35'952.38
Total	CHF 66'152.38

Dauer bis zur Beitragssenkung in Jahren (Annäherung) 8.01

Beispiel: Spendenleistung 200'000.00
temporäre Beitragserhöhung

Erstellungskosten	CHF 2'850'000.00
Eigenmittel	CHF 1'340'000.00
Hypothek	CHF 1'510'000.00
Hypoziens 5%	CHF 75'500.00
Mehrkosten Unterhalt (Schätzung)	CHF 10'000.00
Amo (42 Jahre)	CHF 35'952.38

Total Kosten CHF 121'452.38

Fehlende Eigenmittel CHF 660'000.00

Kalkulatorische Kosten	CHF 121'452.38
Gewinn	CHF 72'000.00
Beitragserhöhung	CHF 77'250.00
Anzahl Mitglieder	309

Beitragserhöhung pro Mitglied CHF 250.00

Jährliches Sparpotenzial bei 3% eff. Zins	CHF 30'200.00
Jährliche Amortisation	CHF 35'952.38
Freiwillige Amortisation	CHF 27'797.62

Total CHF 93'950.00

Dauer bis zur Beitragssenkung in Jahren (Annäherung) 7.03

Fragen von den Mitgliedern:

Frage: Gibt es ein Worst-Case Szenario? Falls die Teuerung weiter steigt: Bei welchem Betrag würde man das Projekt stoppen?

Antwort: Rechnen nicht mit einer weiteren Teuerung. Die Tendenz ist eher rückläufig in den letzten Monaten. Die Berechnungen sind mit +/- 15% gemacht. Es dauert noch ein Jahr bis zur Baueingabe und dann ein halbes Jahr bis zur Baufreigabe. Bis dann wird die Finanzsituation genau beobachtet. Es wird dann eine ausserordentliche Vereinsversammlung im Herbst mit Freigabe des Kredits geben.

Frage: Was ist der Plan, wenn das Budget nicht angenommen wird und dieses Haus nicht gebaut werden kann?

Antwort: Dann müsste man wieder bei Null beginnen mit dem Projekt und das kann jemand anderes dann machen. Es wurde schon so viel Arbeit investiert. Wir haben von der Stadt die Baurechtsverlängerung erhalten: im Vertrag steht, dass bis Februar 2025 mit dem Baubeginn gestartet werden muss. Die Stadt möchte also, dass das Haus zustande kommt. Möchte man Geld einsparen, müssten Bootsplätze eingespart werden (Redimensionierung). Die ganze Planung würde um zwei Jahre verloren gehen.

Votum Fred: Wir sind ein grosser Club mit vielen Mitgliedern. Zinsloses Darlehen von Mitgliedern wäre auch möglich. Er will Mut machen, Leute sollen nicht zu kritisch sein.

Votum Tanja: Es ist dringend notwendig, dass die Finanzierungsgruppe wächst. Mitglieder sollen sich melden, wenn sie Interesse, Ahnung von Finanzierung/Crowdfunding etc. haben

13. Verabschiedungen / Sportlerehrungen / Jubiläen	Zuständigkeit
	Fabio / Kudi
<p>Verabschiedungen: Kurt verabschiedet Claudio Merz und Barbara Meier und bedankt sich herzlich für ihr Engagement als Vorstandsmitglied beim KCL. Jenny tritt aus dem KCL-Sekretariat zurück und wird für ihren Einsatz ebenfalls herzlich bedankt und verabschiedet.</p> <p>Die Sekretariatsstelle und Nachfolge von Claudio (Ressort Kommunikation) wird dringend gesucht! Die Clubmitglieder werden dazu aufgerufen, sich zu melden, wenn sie eine passende Person kennen.</p> <p>Ehrungen: Folgende Clubmitglieder werden vom Vorstand des KCL für ihre ausserordentliche sportliche Leistungen geehrt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flurina Fischer (WM Extreme Kajaking, Weltmeisterin King of the Alps) - Selina Amrein (u14 Schweizermeisterin) - Ilya Rindlisbacher (u14 Schweizermeister Klassik und Sprint, 2. Regatta Schweizermeisterschaft) <p>Jubiläen:</p> <p>40 Jahre: Urs auf der Maur Heinz Keller</p> <p>30 Jahre: Werner Heer Daniel Wapp Yves Wüest</p> <p>20 Jahre: Annalena Kутtenberger Anita Tulusso</p>	

14. Verschiedenes	Zuständigkeit
	Fabio
<ul style="list-style-type: none"> ● Tag des Wassersports: Findet am 15. Juli 2023 statt. Wie letztes Jahr gemeinsam mit dem Ruderclub. ● KCL Club Bekleidung: kann nach der GV am Tisch gekauft werden. ● Sicherheitstage: See: 25. Juni 2023 / Wildwasser: 8. Juli 2023 ● Start der Saison: Die Saison hat bereits wieder gestartet, das gesamte Programm ist auf der Homepage ersichtlich. ● Highlights und Lowlights: Highlight: Der Baumstrunk hinter dem Haus wurde entfernt. Lowligh: Nur sehr wenig Avia-Tankkarten wurde erstellt.. ● KCL Clubfest: Findet am 28. August 2023 statt. 	

15. Verabschiedung	Zuständigkeit
	Kurt
Kurt bedankt sich bei allen Mitgliedern und wünscht einen schönen Abend.	

Luzern, 28. Mai 2023

Kanu-Club Luzern

Kurt Rössli
Präsident

Alexandra Kaufmann
Protokollführerin